



**ROSA
LUXEMBURG
STIFTUNG**

ANMELDUNG ERBETEN!

KONTAKT:

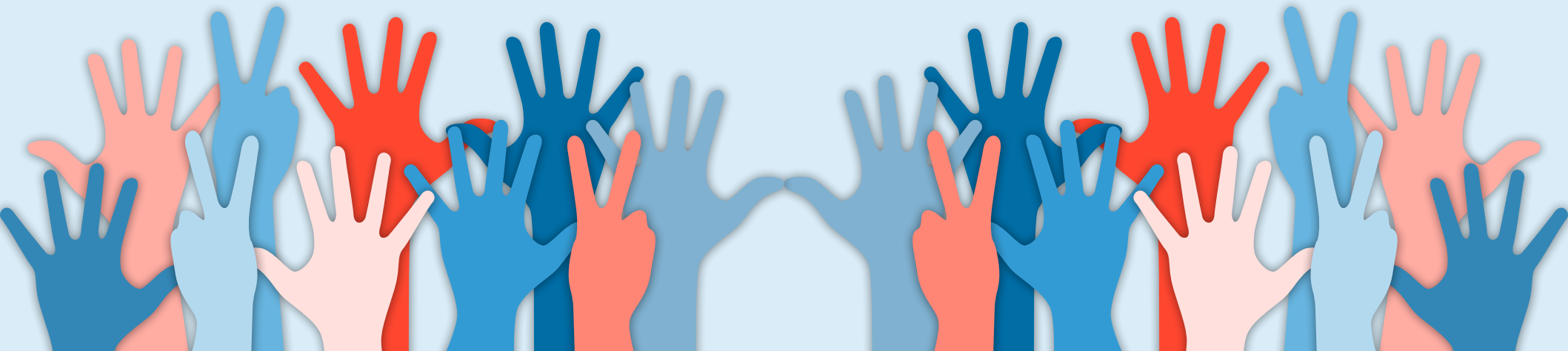
Cornelia Hildebrandt (Institut für Gesellschaftsanalyse)
Rosa-Luxemburg-Stiftung, Franz-Mehring Platz 1, 10243 Berlin
cornelia.hildebrandt@rosalux.org

RELIGION

NUR MENSCHENRECHTE UND RELIGIONS- FREIHEIT IN DER LINKEN DEBATTE

PRIVATSACHE?

**26./27. ERSTES RELIGIONSPOLITISCHES KOLLOQUIUM
JANUAR DER ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG
2018 FRANZ-MEHRING-PLATZ 1, SALON, 10243 BERLIN**



Das Menschenrecht auf Denk-, Gewissens-, Religions- und Weltanschauungsfreiheit wird öffentlich kontrovers diskutiert, wie sonst keines der Menschenrechte. Dessen universaler Geltungsanspruch wird in einer sozial, kulturell und letztlich auch weltanschaulich auseinanderdriftenden und sich zunehmend polarisierenden Welt von unterschiedlichen Seiten in Frage gestellt.

So stehen in Leitkultur-Debatten tradierte Gemeinschaftsvorstellungen gegen neue, eigene gegen fremde Religionen oder Abend- gegen Morgenland. Religiöse Bindungen verändern sich und werden in Teilen der Gesellschaft schwächer. In Deutschland sinkt die Mitgliederzahl der christlichen Kirchen und auch deshalb wird die Frage nach ihrem Verhältnis zum Staat wieder neu gestellt.

Zugleich radikalisiert sich Anhänger von Religionen und Weltanschauungen und bestreiten die Freiheitsansprüche anderer. Über all dem thront ein sich alternativlos gebender «Kapitalismus als Religion» mit seinen Fetischen der Selbstvermarktung und Optimierung. Erfährt das Politische auf neue Weise religiös oder weltanschaulich begründete Untersetzung? Stimmt die klassische These von der Religionsfreiheit als Ursprungsrecht der Menschenrechte? Sind die Angriffe auf Religionsfreiheit zugleich Angriffe auf die Universalität der Menschenrechte?

FREITAG, 26. JANUAR 2018, 16:00–18:30 UHR

RELIGIÖSE UND WELTANSCHAULICHE PLURALITÄT IN DEUTSCHLAND: EINE BESTANDSAUFNAHME

- Begrüßung: **Dr. Florian Weis** (Geschäftsführer der Rosa-Luxemburg-Stiftung), **Christine Buchholz** (Religionspolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE. im Bundestag)
- **Prof. Riem Spielhaus** (Islamwissenschaftlerin, Göttingen):
RELIGIÖSE UND WELTANSCHAULICHE PLURALITÄT IN OST- UND WESTDEUTSCHLAND
- **Asmaa El Idrissi** (Verfassungsrechtlerin, Frankfurt/M.):
**VERFASSUNGSRECHTLICHE PERSPEKTIVEN RELIGIÖSER UND
WELTANSCHAULICHER PLURALITÄT**
- **Helge Meves** (Philosoph, Kablow):
RELIGIONSFREIHEITEN IM DISKURS DER PARTEIEN

FREITAG, 26. JANUAR 2018, 19:00–21:00 UHR

«NUN SAG, WIE HAST DU'S MIT DER RELIGION? DU BIST EIN HERZLICH GUTER MANN, ALLEIN ICH GLAUB, DU HÄLTST NICHT VIEL DAVON.»

- Gesprächsrunde mit **Oberkirchenrat Martin Vogel** (Beauftragter der Evangelischen Kirche bei den Ländern Berlin und Brandenburg), **Prof. Dr. Frieder-Otto-Wolf** (Humanistischer Verband), **Prof. Dr. Michael Brie** (Rosa-Luxemburg-Stiftung), **Giselher Hickel** (Theologe), **Iman Andrea Reimann** (Vorsitzende vom deutschsprachigen Muslim-Kreis Berlin)
Moderation: **Cornelia Hildebrandt** (Rosa-Luxemburg-Stiftung, Berlin)

SONNABEND, 27. JANUAR 2018, 9:30–13:30 UHR

RELIGIONSFREIHEIT UND MENSCHENRECHTE

■ **GRUSSWORT**

Dr. Dietmar Bartsch (Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE. im Bundestag)

■ **VORTRAG**

Prof. Heiner Bielefeldt (Inhaber des Lehrstuhls für Menschenrechte und Menschenrechtspolitik, Erlangen-Nürnberg)

Kleine Pause

■ **ZUR ÖKUMENISCHEN DIMENSION DER MENSCHENRECHTE**

Beitrag **Altbischof Christoph Demke** (Berlin)

■ **ABSCHLUSSPANEL: KONTROVERSE SCHLUSSFOLGERUNGEN FÜR LINKE?**

Mit: **Prof. Riem Spielhaus**, **Asmaa El Idrissi**, **Prof. Franz Segbers** (Kelkheim), **Christine Buchholz**
Moderation: **Cornelia Hildebrandt** (Rosa-Luxemburg-Stiftung, Berlin)

■ **SCHLUSSWORT**

Prof. Dr. Heiner Bielefeldt